Er sprach akzentfreies Deutsch

In Bückeburg: Tankstellen-Räuber bedroht Kassiererin mit dem Messer

Freitag 4. Mai 2018 - **Bückeburg (wbn). Tankstellen-Überfall in Bückeburg. Der unbekannte Täter war maskiert und sprach akzentfreies Deutsch.**

Der Räuber bedrohte die allein in der Tankstelle befindliche Mitarbeiterin mit einem Messer und zwang sie zur Herausgabe des Geldes.

Fortsetzung von Seite 1

Zu Fuß verschwand er anschließend in unbekannte Richtung. Nachfolgend der Polizeibericht aus Bückeburg mit einer Beschreibung des Täters: „Am Donnerstagabend, 03.05.2018, gegen 21.45 Uhr, betrat ein maskierter Mann die Verkaufsräume der Tankstelle an der Petzer Straße in Bückeburg.

Der Täter bedrohte die zu dem Zeitpunkt allein anwesende Mitarbeiterin mit einem Messer und forderte die Öffnung der Kasse. Nachdem er etwas Bargeld in eine mitgeführte Tasche gepackt hatte, flüchtete der Räuber zu Fuß in unbekannte Richtung. Die Polizei in Bückeburg bittet mögliche Zeugen, die sich zur Tatzeit in der Nähe des Tatortes aufgehalten haben, sich unter Tel.: 05722/ 95930 mit der Dienststelle in Verbindung zu setzen. Dabei können auch auf den ersten Blick unwesentliche Beobachtungen wichtig für die Polizei sein.

Der Täter wird wie folgt beschrieben: Mitte 20 Jahre alt, ca. 180 cm groß und blond. Er sprach akzentfrei Deutsch. Die Kleidung bestand aus Jeans, einer schwarzen Jacke sowie schwarzen Schuhen mit einem weißen Emblem. Zur Maskierung benutzte der Räuber eine schwarze Schirmmütze und ein grau-weißes Tuch mit dunklen Karos.“